

Ein Trainingslager beim Partnerverein

Der SVS-Nachwuchs bereitete sich in Rhede (D) auf die U16-Meisterschaften vor. Nina Mayrhofer nahm am Meeting teil.

VON RAIMUND NOVAK

Seit vielen Jahren pflegt die Schwechater Leichtathletiksektion eine Partnerschaft mit dem deutschen Klub Rhede im Nordwesten Deutschlands, im Bundesland Nordrhein-Westfalen. „Der Verein ist auch stets ein treuer Gast bei unserem Franz-Schuster-Memorial“, berichtete Pressesprecher Florian Jandl. Seit 1972 sind die beiden Klubs eng miteinander verbunden.

13 SVS-Athleten bereiteten sich nun in Rhede auf die bevorstehenden österreichischen U16-Meisterschaften vor, die Anfang September in Feldkirch-Gisingen in Vorarlberg über die Bühne gehen. Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde unter der Leitung des Trainer-Trios Andreas Steinmetz, Nina Mayrhofer und Viktoria Kornfeld eine Woche intensiv trainiert.

Mayrhofer nutzte außerdem die Gelegenheit, um beim Rhede-Meeting über die 100m an den Start zu gehen. Im zweiten Vorlauf benötigte sie 12,20 Sekunden und wurde Dritte. Das B-Finale entschied sie dann mit 12,23 Sekunden für sich.

Cheftrainer Steinmetz erwartet sich bei den U16-Meis-

terschaften unter anderem gute Platzierungen von der Werferin Alina Unger, vor allem im Hammerwurf-Bewerb. Medaillenchancen hat auch Daniel Pomberger, der sich in etlichen Disziplinen qualifizieren konnte. Gregor Geiger verletzte sich beim Trainingslager leicht. Sein Einsatz ist noch fraglich.



▲ Zu Gast bei Freunden. Die SVS-Gruppe besuchte den Partnerverein: Eric Buzu, Michael Markovits, Florian Biffel, Daniel Pomberger, Johannes Cibena, Gregor Geiger, Viktoria Kornfeld, Paulina Sommer, Andreas Steinmetz, Chantal Baumgartlinger, Charline Baumgartlinger, Annika Kornfeld, Isabella Gradl, Emilia Huber und Alina Unger.

Foto: Nina Mayrhofer